

Curriculum der Akademie für Leiterschaft

(Stand: 06.03.2020)

- gültig für Zertifikatprogramm, Bachelor-Programm und Master-Programm -

(Für das Ausbildungskonzept „Worship & Gemeindedienst“ in Zusammenarbeit mit der Worship Academy auf dem Schönblick siehe separate Curricula)

Allgemeine Bestimmungen

(Besonderheiten für das Zertifikatprogramm: siehe die Studienordnung für das Zertifikatprogramm)

Bibellektüre

Voraussetzung zur Zulassung zur Abschlussarbeit (Thesis) ist, dass die Studentin / der Student während des Studiums die gesamte Bibel in einer muttersprachlichen Übersetzung (nicht eine übertragende Übersetzung wie die „**Hoffnung für alle**“ oder „**Gute Nachricht**“)

- im Bachelor- und Zertifikat-Programm 1 mal durchgelesen hat

- im Master-Programm 2 mal durchgelesen hat (Master-Studenten im Fortbildungsprogramm nach Absprache mit der Studienleitung). Ein schriftlicher, persönlich unterschriebener Lesenachweis (siehe Intranet / Formulare) ist mit der Meldung zur Abschlussarbeit einzureichen.

Sprachen im Master-Programm

Für den Abschluss MTh müssen beide biblischen Sprachen auf II – Niveau abgeschlossen werden.

Für die Abschlüsse MA in Intercultural Studies, MA in Christian Pastoral Counselling und MPhil ist lediglich der Griechisch I – Kurs verpflichtend. Grundsätzlich empfehlen wir jedoch – aufgrund der Situation in Deutschland – den Abschluss des MTh (außer für Studentinnen und Studenten, die einen Studienschwerpunkt in Mission oder Seelsorge belegen).

Eventuelles externes Pflichtpraktikum

Bei Studenten mit wenig Dienst Erfahrung über den Rahmen ihrer Heimatgemeinde hinaus kann die Studienleitung auf ein etwa dreimonatiges externes Praktikum während der Studienzzeit oder auf einen mindestens dreimonatigen kulturübergreifenden Studienaufenthalt im Ausland als verpflichtenden Teil der Ausbildung und als Voraussetzung zur Verleihung des Diploms bestehen. Ob diese Notwendigkeit besteht, wird im Rahmen des Aufnahmegespräches festgelegt. Sollte ein solches Praktikum zum Pflichtbestandteil der Ausbildung gehören, wird dies der Studentin / dem Studenten im Einführungsgespräch von dem Studienleiter mitgeteilt.

WfG-Tag

Einmal jährlich findet ein *WfG-Tag* statt, an dem der Schwerpunkt auf Themenbereiche gelegt wird, die innerhalb des Studienprogrammes nicht oder kaum abgedeckt werden, aber für den Dienst wichtig sind. Die Teilnahme am WfG-Tag ist Bestandteil des Pflichtprogrammes im AfL-Studium.

Darüber hinaus dienen die WfG-Tage als Fortbildungsangebot für die Absolventen der AfL sowie als Begegnungsraum zwischen aktuellen und ehemaligen Studenten.

Studententage

Außerdem ist die Teilnahme an den zwei jährlichen *Studententagen* Pflicht. An ihnen kommt der die gesamte Schulgemeinschaft zusammen, und sie sind wichtige Bestandteile der Mentoringbegleitung. Darüber hinaus finden Austausch, Kommunikation, sonstige inhaltliche Arbeit, Inspiration, Vorstellung und Diskussion von Abschlussarbeiten (BA- und MA-Thesis) statt.

Unterschiedliche Ebenen / Prioritäten der Lerninhalte

Ebene A: Allgemeine Pflichtfächer / Minimumprogramm.

Ebene B: Pflichtfächer für Studenten mit wenig anrechenbarer Vorbildung.

Ebene C: Wahlfächer im Studienschwerpunkt.

Ebene D: Weitere Wahlfächer und sonstige Kurse.

Die Auswahl der Kurse wird gemeinsam mit der Studienleitung festgelegt. Die nachfolgende Liste an Fächern ist nicht vollständig. Bei entsprechendem Interesse werden weitere Kurse angeboten.

Fächer der A - Ebene – Pflichtfächer – Studieneinstieg

Da jede Studentin und jeder Student unterschiedliche Voraussetzungen an Vorbildung, Lebens- und Dienst erfahrung mitbringt, ist ein individueller, auf die Situation der Studentin und des Studenten zugeschnittener Studieneinstieg ein sinnvoller Start in ein ganzheitlich erfolgreiches Studium. Welcher Studieneinstieg in Frage kommt, wird der Studieninteressentin / dem Studieninteressent in einem persönlichen Beratungsgespräch von der Studienleitung mitgeteilt.

Generell gilt:

Den

Einstieg ins Zertifikat-, Bachelor- und Master-Programm

bilden die beiden Einführungskurse
„Einführung **in das Studium**“ und „**Prinzipien des Studierens**“

Nummer	CR	Kurstitel	Anmerkung
BA: BBS41013 MA: BBS5D1013	3	Einführung in das Studium	Einführung in das Studium und in die Theologie, Grundlagen des fünffältigen Dienstes, Einführung in das Mentoring, allgemeine Standortbestimmung, Persönlichkeit und Gaben, die Lebensberufung erkennen, Erstellen einer Lebens- und Dienstphilosophie
BA: GEN4D0103 MA: GEN5D0103	3	Prinzipien des Studierens	Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, des Zeit- und Selbstmanagements sowie des Einflusses des Theologiestudiums auf das persönliche Leben Es handelt sich um ein prozessorientiertes Seminar mit drei Unterrichtstagen (September im Einführungskurs, Februar und Oktober des Folgejahres).

An die Einführungskurse schließt sich das

Grundstudienjahr

an.

Das Grundstudienjahr ist ein prozessorientierter Unterricht und findet von Oktober bis Juli einmal monatlich samstags statt.

Davon ist ein Samstag Bestandteil eines Erlebnis- und Trainingswochenendes. Die Zusatzkosten für das Erlebnis- und Trainingswochenende im Rahmen des Grundstudienjahres werden auf die Teilnehmer umgelegt.

Neben den vier u.g. Fächern umfasst es eine über die sonstigen Angebote der AfL hinausgehende Begleitung der mit dem Studium zusammenhängenden Lern-, Mentoring- und Wachstumsprozesse.

BA: BBS4D1103 MA: BBS5D2103	3	Bibelkunde Altes Testament	<i>Bei Studienanfängern mit entsprechend hoher Vorbildung kann die Bibelkunde evtl. in einen gemeinsamen 3-SE-Kompaktkurs zusammengefasst werden bzw. entfallen.</i>
BA: BBS4D2103 MA: BBS5D2103	3	Bibelkunde Neues Testament	
BA: HIS4D8103 MA: HIS5D8103	3	Überblick Theologie- und Geistesgeschichte	Überblick über die Entwicklung unserer Kultur und des Christentums mit seinen Frömmigkeitstraditionen in ihr.
BA: MIS4D0403 MA: MIS5D0403	3	Kontextualisierung	Die Kompetenz zur Analyse des Umfeldes, in welches das Evangelium hinein kommuniziert wird.

Für Studenten im Zertifikatprogramm wird Grundstudienjahr im Studienschwerpunkt angerechnet. Bei Studenten mit theologischer Vorbildung können evtl. Teile des Grundstudienjahres sowie weitere Kurse der A-Ebene entfallen.

Gegen Ende des Grundstudienjahres findet in der Regel ein Beratungsgespräch mit der Studienleitung statt. Darin wird reflektiert ob der gewählte Studiengang den Eignungen und der gegenwärtigen Lebens- und Dienstsituation entspricht oder ein anderer Studiengang / eine Studienunterbrechung sinnvoll ist.

Grafische Übersicht des Studieneinstiegs mit Grundstudienjahr

(gleichzeitig: Inhalt des IntensivTrainings)

Im September:

Kurs: „Einführung in das Studium“: <i>2x 3 Unterrichtstage (Do-Sa) im September</i> Kurs: „Prinzipien des Studierens“: <i>1 Tag während „Einführung in das Studium“ und 2 weitere Tage im Verlauf des Studiums (Feb. & Oktober des Folgejahrs)</i>				
Einführung in die Theologie	Einführung in die Prinzipien des wissenschaftlichen Studierens	Einführung in das Mentoring	Einführung in den fünffältigen Dienst nach Epheser 4	Lebens- und Dienstphilosophie

Von Oktober bis Juli:

Grundstudienjahr <i>Je 1 Samstag pro Monat von Oktober bis Juli</i> <i>Davon ist 1 Samstag Bestandteil eines Erlebnis- und Trainingswochenendes</i>				
Bibelkunde AT	Bibelkunde NT	Theologie- und Geistesgeschichte	Kontextualisierung	Christliche Spiritualität

A-Ebene – Allgemeine Pflichtfächer zusätzlich zum Studieneinstieg

Zertifikat: wie BA ohne Sprachkurse, dazu der Kurs PTH4D2403 aus der B-Ebene.

(Hat ein Kurs zwei Nummern, so gilt die obere für das BA-Programm und die untere für das MA-Programm)

Nummer	SE	Kurstitel	Anmerkung
BBS4D1203 BBS5D1203	3	Einführung in das AT	
BBS4D2203 BBS5D2203	3	Einführung in das NT	
PTH4D5003 PTH5D5003	3	Einführung Gemeindebau	
BTH4D15033 BTH5D15033	3	Ekklesiologie	Bachelor: <i>Dogmatik IV: Ekklesiologie</i>
PTH4D0103 PTH5D0103	3	Geistliche Leiterschaft I	Pastorale Dienste, Aufgaben der Leiterschaft, Christlicher Lebensstil
PTH4D0203 PTH5D0203	3	Geistliche Leiterschaft II: Mentoring – Als Leiter neue Leiter entwickeln	teils auch als begleitender Praxiskurs (Einführung im Kurs „ Einführung in das Studium “)
HIS4D0103 HIS5D0103	3	Einführung in die Kirchengeschichte	Grund- und Überblickskurs Kirchengeschichte
BBS4D8104 BBS5D8104	4	Griechisch I (Grundkurs)	freiwillig im Zertifikatprogramm
BBS5D8204 nur für MA	4	Griechisch II (Aufbaukurs)	nur Pflicht für MTh
BBS4D8504 BBS5D8504	4	Hebräisch I (Grundkurs)	nur Pflicht für BTh und MTh
BBS5D8604 nur für MA	4	Hebräisch II (Aufbaukurs)	nur Pflicht für MTh
BTH5D7103 nur für MA	3	Einführung in den hermeneutischen und exegetischen Umgang mit der Bibel	Bibliologie, Hermeneutik, Grundlagen der Exegese; <i>nur für Master & Zertifikat</i>
APT4D8103 nur für BA	3	Einführung in die Grundlagen der Exegese	nur für Bachelor; hierzu gehören der Unterricht und die Leseaufgaben aus BTH4D7103
APT4D8203 APT5D8203	3	Exegetische Übungen	
BTH5D0103 <i>nur für MA</i>	3	Einführung in die systematische Theologie	Enthält Prolegomena, eigentliche Theologie, Pneumatologie, Christologie und Soteriologie; <i>nur für Master & Zertifikat</i>
BTH4D0103 nur für BA	3	Dogmatik I: Prolegomena, eigentliche Theologie, Pneumatologie	Die Arbeit einer der beiden Kurse zählt zur A-, die andere zur B-Ebene, nicht aber der Unterricht und die Leseaufgaben. Die Wahl obliegt den Studierenden. nur für Bachelor
BTH4D2103 nur für BA	3	Dogmatik II: Christologie und Soteriologie	
BTH4D8903 BTH5D8903	3	Ethik	
BTH4D4103 BTH5D4103	3	Einführung in die Kommunikation als Leiter	Mehr als Homiletik: Beinhaltet unterschiedliche Kommunikationsarten
BBS4D2303 nur für BA	3	Unsere christlichen Wurzeln	Verbindung AT / NT (Das NT vom AT her verstehen) nur für Bachelor & Zertifikat
APT4D0103 APT5D0103	3	Praxisprojekt und Reflexion der persönlichen Weiterentwicklung	Selbststudienkurs im Rahmen des Mentoringprozesses mit Reflexion des praktischen Dienstes in diesem Studienabschnitt

B-Ebene – Pflichtfächer für Studenten mit geringer Vorbildung

Nach der Bewertung der Vorbildung bzw. evtl. nach dem Ende des Grundstudienjahres erhalten die Studierenden von der Studienleitung mitgeteilt, welche Fächer der B-Ebene sie zu belegen haben. Abhängig von der Wahl des Studienschwerpunktes können später weitere dieser Fächer hinzukommen. Die übrigen Fächer der B-Ebene können freiwillig gewählt werden.

Diese Fächer können auch von Studenten, die nur das Minimumprogramm machen müssen, in ihrem Studienschwerpunkt angerechnet werden, sofern sie zu diesem passen. Bitte im Zweifelsfall immer eine Absprache mit der Studienleitung treffen.

Nummer	SE	Kurstitel	Anmerkung
BBS4D6103 BBS5D6103	3	Römerbrief	Verpflichtend für Studenten mit Studienschwerpunkt Lehrdienste. Der Kurs ist dort im Studienschwerpunkt anrechenbar.
BTH4D7103 nur für BA	3	Dogmatik III: Bibliologie und biblische Hermeneutik	nur für Bachelor (Das Belegen des Kurses ist Pflicht für alle Studenten. Die Erstellung der Arbeit nur für Studenten, die die Fächer der B-Ebene ganz oder teilweise absolvieren müssen.)
CCP4D3303 CCP5D3303	3	Einführung in das seelsorgerliche Gespräch	Praxisorientierter Einführungskurs an der IGNIS-Akademie für christliche Psychologie in Kitzingen
PTH4D2403 PTH5D2403	3	Selbststudienkurs zum ganzheitlichen persönlichen Wachstum (Leiterschaft)	Selbststudienkurs im Rahmen des Mentoringprozesses. Pflicht für Zertifikat.
BTH4D0203 BTH5D0203	3	Grundlagen der Theologie	Verpflichtend für Studenten mit Studienschwerpunkt Lehrdienste. Der Kurs ist dort im Studienschwerpunkt anrechenbar.
BBS5D2303	3	Unsere christlichen Wurzeln	Verbindung AT/NT (Das NT vom AT her verstehen); <i>nur für Master</i>
BTH4D0103 nur für BA BTH4D2103 nur für BA	3 3	Dogmatik I: Prolegomena, eigentliche Theologie, Pneumatologie Dogmatik II: Christologie und Soteriologie	Einer dieser beiden Kurse zählt zur A-, der andere zur B-Ebene. Die Wahl obliegt dem Studenten/der Studentin // nur für Bachelor

C-Ebene – Wahlfächer abhängig vom Studienschwerpunkt

C.1 Allgemeine Wahlfächer (in jedem Studienschwerpunkt anrechenbar)

Nummer	SE	Kurstitel	Anmerkung
HIS4D9103 HIS5D9103	3	Philosophiegeschichte	Pflicht für M. Phil.
BBS4D8604	4	Hebräisch II (Aufbaukurs)	nur für Bachelor
BBS4D8204	4	Griechisch II (Aufbaukurs)	nur für Bachelor
PTH4D5303 PTH5D5303	3	Gemeindebau auf der Grundlage des fünffältigen Dienstes	Das Thema der Arbeit muss ein deutlich anderes als in den Kursen „Ekklesiologie“ (BTH4D15033 / BTH5D15033) und „Einführung in den Gemeindebau“ (PTH4D5003 / PTH5D5003) sein und dem Studienschwerpunkt entsprechen.
PTH4D4403 PTH5D4403	3	Jugendarbeit	Ob dieser Kurs innerhalb des eigenen Studienschwerpunktes verwertbar ist, ist vor der Anmeldung zum Kurs mit der Studienleitung abzusprechen.
APT4D9103 APT5D9103	3	Studium einer theologischen Strömung: z.B.: Die „Emerging Church“ -Bewegung	In der Regel als Selbststudienkurs evt. in Verbindung mit einem Forum, einer Tagung etc.
MIS4D1303 MIS5D1303	3	Interkulturelle (Mission und) Kommunikation	Arbeit im Studienschwerpunkt
PTH4D1103 PTH5D1103	3	PredigtTraining (Vertiefung des Kurses „Einführung in die Kommunikation als Leiter“ in Blick auf das Predigen)	Anrechenbar in jedem Studienschwerpunkt
PTH4D1603 PTH5D1603	3	LehrTraining (Vertiefung des Kurses „Einführung in die Kommunikation als Leiter“ in Blick auf die Vermittlung von Lehre / Didaktik)	Die Anrechenbarkeit für den Studienschwerpunkt ist mit der Studienleitung abzusprechen

C.2 Wahlfächer mit Studienschwerpunkt Gemeindebau (apostolischer Dienst)

BBS4D5303 BBS5D5303	3	Apostelgeschichte	
BBS4D5503 BBS5D5503	3	Gemeindepraxis anhand der Korintherbriefe	
PTH4D3503 PTH5D3503	3	Church Management und pastoraler Dienst	
MIS4D3403 MIS5D3403	3	Gemeindewachstum	
MIS4D1203 MIS5D1203	3	Interkulturelle Kompetenz	Arbeit im Studienschwerpunkt
MIS4D3603 MIS5D3603	3	Strategischer / prozessorientierter Gemeindebau	
MIS4D3203 MIS5D3203	3	Gemeindegründung	
MIS4D3103 MIS5D3103	3	Gemeindemodelle	Untersuchung verschiedener Gemeindemodelle und aktueller Strömungen
APT4D6303 APT5D6303	3	Gemeindeberatung	
APT4D9103 APT5D9103	3	Studium einer apostolischen Bewegung oder einer Gemeindegründungs-Bewegung / eines Gemeindegründungs-Projektes	
HIS4D3503 HIS5D3503	3	Erweckungs- und Missionsgeschichte	entspricht in etwa Kirchengeschichte III – der Schwerpunkt der Arbeit muss aber im Bereich der Erweckungs- bzw. geschichte liegen
BTH4D2703 BTH5D2703	3	Pneumatologie II: Die Gaben des Geistes	

C.3 Wahlfächer mit Studienschwerpunkt hirtlicher Dienst / pastoraler Dienst

CCP4D3303 CCP5D3303	3	Einführung in das seelsorgerliche Gespräch	Praxisorientierter Einführungskurs an der IGNIS-Akademie für christliche Psychologie in Kitzingen
CCP4D2103 CCP5D2103	3	Einführung in die Seelsorge	Vergebungsprozesse, seelische Verletzungen Kurs an der IGNIS-Akademie für christliche Psychologie in Kitzingen
MIS4D3403 MIS5D4303	3	Gemeindewachstum	
MIS4D3103 MIS5D3103	3	Gemeindemodelle	Untersuchung verschiedener Gemeindemodelle und aktueller Strömungen
MIS4D3603 MIS5D3603	3	Strategischer / prozessorientierter Gemeindebau	
BBS4D5503 BBS5D5503	3	Gemeindepraxis anhand der Korintherbriefe	
BTH4D2703 BTH5D2703	3	Pneumatologie: Die Gaben des Geistes	

Darüber hinaus bieten sich weitere Kurse aus dem Bereich Seelsorge (C.4) an.

C.4 Wahlfächer mit Studienschwerpunkt hirtlicher Dienst / Seelsorge

CCP4D3303 CCP5D3303	3	Einführung in das seelsorgerliche Gespräch	Praxisorientierter Einführungskurs an der IGNIS-Akademie für christliche Psychologie in Kitzingen
CCP4D2103 CCP5D2103	3	Einführung in die Seelsorge	Vergebungsprozesse, seelische Verletzungen Kurs an der IGNIS-Akademie für christliche Psychologie in Kitzingen
CCP4D2803 CCP5D2803	3	Einführung in die Seelsorge II	Vaterschaft, Identität, Berufung, Gebetsprozesse in der Seelsorge
CCP4D8103 CCP5D8103	3	Einführung in die Seelsorge III	Verhaltensmodifikation, Störungslandschaft u. Diagnosen, Übertragung, Projektion
PSY4D0003 PSY5D0003	3	Psychologie	Das Wirklichkeitsverständnis der Psychologie (FK Bd1)
PSY4D0103 PSY5D0103		Christliche Psychologie	Das Wirklichkeitsverständnis christlicher Psychologie (FK Bd.2)

C.5 Wahlfächer mit Studienschwerpunkt Mission / Evangelisation

BBS4D5303 BBS5D5303	3	Apostelgeschichte	
HIS4D3503 HIS5D3503	3	Erweckungs- und Missionsgeschichte	entspricht in etwa Kirchengeschichte III
MIS4D5103 MIS5D5103	3	Weltreligionen	
MIS4D0303 MIS5D0303	3	Einführung in die Missiologie und fremde Kulturen	
MIS4D1203 MIS5D1203	3	Interkulturelle Kompetenz	
BTH4D0803 BTH5D0803	3	Anthropologie	
MIS4D0403 MIS5D0403	3	Missionsstrategie (und –management)	
MIS4D0103 MIS5D0103	3	Missionstheologie / Ökumene	
MIS4D0703 MIS5D0703	3	Evangelisation heute bzw. Evangelisationskonzepte	
APT4D0703 APT5D0703	3	Studium eines Missionsprojektes oder verschiedener Evangelisationskonzepte	

C.6 Wahlfächer mit Studienschwerpunkt Prophetie (prophetischer Dienst)

BBS4D3203 BBS5D3203	3	Jesaja	
BBS4D3303 BBS5D3303	3	Die Propheten des AT	
PTH4D8103 PTH5D8103	3	Lebensstil des Gebets	
HIS4D3503 HIS5D3503	3	Erweckungs- und Missionsgeschichte	Schwerpunkt der Arbeit auf Entwicklungen von prophetischen Strömungen
BTH4D2703 BTH5D2703	3	Pneumatologie: Die Gaben des Geistes	
BBS4D6803 BBS5D6803	3	Offenbarung des Johannes	
BTH4D2903 BTH5D2903	3	Prophetischer Dienst	
APT4D9203 APT5D9203	3	Prophetie und Gesellschaft	
BTH4D3103 BTH5D3103	3	Eschatologie	
PTH4D8103 PTH5D8103	3	Grundlagen von Lobpreis und Anbetung	für Worship-Academy-Kurse
PTH4D8603 PTH5D8603	3	Lobpreis und Anbetung – Aufbaukurs	für Worship-Academy-Kurse
PTH4D8703 PTH5D8703	3	Lobpreis und Anbetung – Aufbaukurs II	für Worship-Academy-Kurse

C.7 Wahlfächer mit Studienschwerpunkt Theologie (Lehr-Dienst)

PTH4D4103 PTH5D4103	3	Pädagogik	
BBS4D3203 BBS5D3203	3	Jesaja	
BBS4D5303 BBS5D5303	3	Apostelgeschichte	
BBS4D5103 BBS5D5103	3	Johannesevangelium	
BBS4D6103 BBS5D6103	3	Römerbrief	
BBS4D5503 BBS5D5503	3	Gemeindepraxis anhand der Korintherbriefe	
HIS4D2103 HIS5D2103	3	Kirchengeschichte II	Schwerpunkt Reformation
HIS4D3503 HIS5D3503	3	Erweckungs- und Missionsgeschichte	Arbeit im Bereich der Erweckungsgeschichte
BTH4D6103 BTH5D6103	3	Sektenkunde	
BTH4D4403 BTH5D4403	3	Apologetik	
BTH4D0803 BTH5D0803	3	Anthropologie	
PTH4D1403 PTH5D1403	3	Unterricht in der Gemeinde	Gemeindepädagogik
BTH4D3103 BTH5D3103	3	Eschatologie	
APT4D9103 APT5D9103	3	Studium einer aktuellen theologischen Strömung	

BBS4D3503 BBS5D3503	3	Das Buch Josua	
BBS4D7903 BBS5D3503	3	Biblische Semantik	

D-Ebene - Sonstige Wahlfächer

Die Fächer der D-Ebene können belegt werden, falls ein Student / eine Studentin aufgrund geringer anrechenbarer Vorbildung zusätzlich zu den Fächern der A- und B-Ebene sowie den mindestens zu absolvierenden 18 SE im Studienschwerpunkt noch weitere SE zu leisten hat.

APT4D0102 nur für BA	2	Praktischer Dienst: Schwerpunkt Entwicklung eines Dienstes / Dienstbereiches	(nur für BA-Studenten) im Zusammenhang mit mindestens 60 Stunden praktischer Dienst
APT4D1302 nur für BA	2	Praktischer Dienst: Schwerpunkt Evangelisation und / oder Großstadtarbeit	(nur für BA-Studenten) im Zusammenhang mit mindestens 60 Stunden praktischer Dienst
APT4D0203 nur für BA	3	Praktischer Dienst: Schwerpunkt Leiterschaftsentwicklung	(nur für BA-Studenten) im Zusammenhang mit mindestens 90 Stunden praktischer Dienst
PTH4D2103 PTH5D2103	3	Projektmanagement	gemeindeintegrierter Kurs: Begleitung und Evaluation eines Projektes; Literaturstudium, Verfassen einer Facharbeit
APT5D0204 nur für MA- Studenten	4	Praktischer Dienst: Schwerpunkt Leiterschaftsentwicklung	(nur für MA-Studenten) im Zusammenhang mit mindestens 180 Stunden praktischer Dienst
APT4D6203 APT5D6203	3	Tools für Gemeindebau und Gemeindearbeit - modulare Themen	Die Belegung der einzelnen Module ist mit der Studienleitung abzusprechen.

In der Praxis

Die Fächer der Ebenen A und B werden in der Regel im dreijährigen Rhythmus angeboten. Der Kurs „Einführung in das Studium“ wird jeweils im September angeboten. Eine Teilnahme ist dann Pflicht.

Fächer der Ebene C werden nach Bedarf angeboten. Hier ist im Regelfall eine Mindestteilnehmerzahl von acht Studenten erforderlich.

Selbststudienkurse sowie externe Kurse können nur belegt werden, wenn im jeweiligen Semester kein Kurs angeboten wird, der sich sinnvoll in den Studienschwerpunkt des Studenten einfügen lässt. Es bedarf hierfür vorab eine Absprache mit der Studienleitung.

Es besteht auch die Möglichkeit Kurse nur als Hörer zu belegen. Die Teilnahme an diesen Kursen wird im Notenblatt bescheinigt. Doch werden für Kurse, die nur als Hörer belegt werden und zu denen keine Klausur/Seminararbeit geschrieben wird, keine SE / CR angerechnet.

Die Wahl der Kurse erfolgt in Absprache mit der Studienleitung.

Die Thesis (Diplomarbeit) wird mit 8 SE / CR auf BA-Ebene und mit 16 SE / CR auf MA-Ebene gewertet und ist am Ende des Studiums im Bereich des Studienschwerpunktes abzufassen.

Die Vorbildung kann gegebenenfalls nur teilweise angerechnet werden.

Minimum für einen Abschluss an der Akademie für Leiterschaft

sind die Kurse der A-Ebene einschließlich des Einführungskurses
(Kurse aus diesem Bereich, die vor Beginn des Studiums an anderen Ausbildungsstätten absolviert wurden, können angerechnet werden)

plus 18 SE/CR im Studienschwerpunkt
wenn aufgrund der Vorbildung nur ein Minimumprogramm gemacht werden muss, reduziert sich der Studienschwerpunkt auf 15 SE/CR

plus 8 SE/CR (BA) bzw. 16 SE/CR (MA) Thesis.

- Besonderheiten für das Zertifikatprogramm siehe die Studienordnung für das Zertifikatprogramm -

Für das Zertifikatprogramm gilt generell:

Der Einführungskurs im September plus alle Fächer der A-Ebene (ohne die biblischen Sprachen) bilden den Pflichtfachbereich (16 Kurse). Darüber hinaus sind noch mindestens fünf Kurse im Studienschwerpunkt zu belegen.

Abgesehen von der Lebens- und Dienstphilosophie (sowie deren zweimaliger Überarbeitung im Laufe des Mentoringprozesses) müssen keine schriftlichen Arbeiten verfasst werden. Die Leseaufgaben der Pflichtlektüre zu den jeweiligen Kursen sind auf Bachelor-Niveau nachzuweisen.